

Liebe Eine-Welt-Interessierte,
hier sind unsere aktuellen Veranstaltungshinweise für die kommenden Wochen sowie weitere Informationen in der Rubrik Kurz & Knapp.

Herzliche Grüße, Markus Heißler

Termine

Sa. 09.11.2019, 14.30 - 18.00 Uhr

Eine-Welt-Treffen Mittleres Ruhrgebiet

Fällt leider aus, aufgrund zu geringer Anmeldungen!

Di. 12.11.2019, 17.30 Uhr

Film „System Error“ mit anschl. Diskussion mit Regisseur Florian Opitz

Filmstudio Glückauf, Rüttenscheiderstr. 2, 45128 Essen

2018 gewann der Kinofilm „System Error“ den deutschen Dokumentarfilmpreis. Regisseur Florian Opitz geht der Frage nach, warum wir trotz schwindender Regenwälder und Gletscher und dem Wissen um die Endlichkeit der Natur besessen vom Wirtschaftswachstum sind. Der Film zeigt die Welt aus der Perspektive von Menschen, die von den Möglichkeiten des Kapitalismus fasziniert sind. Ob europäische Finanzstrategen, amerikanische Hedgefondsmanager oder brasilianische Fleischproduzenten: Eine Welt ohne eine expandierende Wirtschaft können, dürfen oder wollen sie sich gar nicht erst vorstellen. Der Film legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen - einem System, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. In der anschließenden Diskussion mit Regisseur Florian Opitz möchten wir auf aktuelle Entwicklungen eingehen und mit den Kinobesucher*innen über gesellschaftliche Gegenbewegungen und ökonomische Alternativen diskutieren.

Veranstalter: Oikocredit

Weiterer Termin am 15.11.2019, 20.30 Uhr, Kino Sweetsixteen, Immermannstr. 29,
Dortmund

27.11.2019, 19.30 Uhr

Afrika Mamas (Südafrika) - A Cappella Zulu Sextett

Konzert der Reihe Klangkosmos Weltmusik

Evangelische Kreuzkirche, Europaplatz, 44623 Herne

Die Afrika Mamas wurden 1998 gegründet. Alle Sängerinnen des sechsköpfigen a cappella Ensembles gehören zu den Zulu, der größten Volksgruppe Südafrikas. Sie leben in Durban, in der drittgrößten Stadt Südafrikas, die an der Ostküste am Indischen Ozean liegt und den größten Hafen Afrikas hat. Die Sängerinnen der Afrika Mamas sind alleinerziehende Mütter mit insgesamt elf Kindern. Sie thematisieren in ihren Liedern ihre sozialen Erfahrungen als Frauen, die täglichen Freuden und Sorgen und ihre Beobachtungen in einer stark von Männern dominierten Welt: besonders setzen sie sich für die Gleichberechtigung von Frauen ein und die Möglichkeit als Frauen mit Kindern, zu arbeiten. Sie singen über die Kämpfe der Bewohner von KwaZulu, die oft ohne Elektrizität oder moderne sanitäre Einrichtungen leben; über einen südafrikanischen Bergmann; über Frauen, die Kuchen backen und dann aus Eimern auf der Straße verkaufen, um Geld für die Familie zu verdienen. In Ihren Gesängen spiegelt sich die eindrucksvolle Vokaltradition der Zulu: kraftvoller, mehrstimmiger Gesang und starke Solo-Stimmen mit unbändiger Lebensfreude. Es wird geklatscht, kunstvoll gepfiffen, mit der Zunge geschmalzt und rhythmisch-pulsierend mit den Füßen auf den Boden gestampft. Im Frühjahr 2019 wurden die Afrika Mamas für den renommierten „Songlines Awards“ in der Kategorie 'Beste Gruppe' nominiert.

Eintritt frei – Spende erbeten

Veranstalter: Eine Welt Zentrum Herne

Mit freundlicher Unterstützung der Kreuzkirchengemeinde Herne, dem Kulturbüro der Stadt Herne und alba Kultur Köln

Do. 21.11.2019, 19.30 Uhr

Klima 2.0 – Was kommt? Was tun?

Vortrag mit Dr. Udo Engelhardt

Wichernhaus, Brückenweg 30, 44575 Castrop-Rauxel

Dr. Udo Engelhardt berichtet über den Zustand des globalen Klimas, und erläutert die fundamentalen Zusammenhänge zwischen Extremereignissen wie Hitzesommern, Starkregen und massivem Schneefall, schmelzendem Eis an den Polen, auf den Gletschern und im Bereich des Permafrosts, sowie dem Anstieg des Meeresspiegels und dem weltweiten Absterben der Korallenriffe. Dr. Udo Engelhardt ist Meeresbiologe und Korallenriffökologe. Seit über 20 Jahren ist er als wissenschaftlicher Direktor von Reefcare International Pty Ltd tätig, einer australischen Forschungs- und Consultancy-Firma, die sich auf Studien zu den Auswirkungen des Klimawandels auf Meeresschutzgebiete und Meeresorganismen spezialisiert hat.

Veranstalter: VHS, Klimabündnis, ev. Paulus-Kirchengemeinde, Fridays for Future, MCH

Di. 19.11.2019, 19.00 - 21.00 Uhr

Begegnung mit Fremden

Reihe „Interreligiöser Dialog: Christen-Muslime-Juden im Gespräch

VHS im Kulturzentrum Willi-Pohlmann-Platz 1, 44623 Herne

Die Reihe "Interreligiöser Dialog: Christen-Muslime-Juden im Gespräch" ist ein Forum zum Austausch über religiöse und gesellschaftliche Fragen.

Verschiedene Gründe führen dazu, dass Menschen ihre vertraute Umgebung verlassen oder verlieren. Dann sind sie auf sich selbst gestellt. Wie findet man eine Glaubensheimat in der Fremde? Wie schafft man vertraute Räume für sich selbst und andere? Fremde sind immer auch eine Herausforderung für die bestehenden Gemeinden vor Ort.

In Kooperation mit: Kath. Bildungswerk des Dekanates Emschertal, Ev. Kirchenkreis Herne, Jüdischer Gemeinde Bochum-Herne-Hattingen, Integrationsrat der Stadt Herne, Muslimischem Theologinnen- und Theologenbund in Europa e.V. und der VHS der Stadt Herne

Sa. 30.11.2019, ab 10.00 Uhr

Climate Action Day

Union Gewerbehof, Dortmund

Wetterextreme und Katastrophenmeldungen machen es deutlich: Der Klimawandel nimmt auf dramatische Weise Fahrt auf. Gleichzeitig steigt die Konzentration an Kohlendioxid und anderen klimaschädlichen Emissionen immer weiter. Wissenschaftler fordern immer eindringlicher, jetzt zu handeln um unsere Erde in einem bewohnbaren Zustand zu stabilisieren. Jetzt müssen Taten folgen!

Komm nach Dortmund und beteilige dich am Future Lab! Eingeladen sind Jugendliche und junge Erwachsene von 14 bis 30 Jahren. In vielseitigen Workshops kannst du globale Perspektiven auf Umweltthemen kennenlernen und neue Aktionsformen für mehr Klimagerechtigkeit erproben. Zwei Jugenddelegierte der Vereinten Nationen werden mit euch sprechen und eure Ideen mitnehmen. Abgerundet wird die Veranstaltung von einer Schnippeldisco am Abend. Anmeldungen bis 19.11. <https://climateactionday.org/>
Veranstalter: MÖWE Westfalen und Eine Welt Netz NRW

Kurz & Knapp

Initiative Lieferkettengesetz

Die Initiative Lieferkettengesetz ist ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis aus 17 Menschenrechts-, Entwicklungs- und Umweltorganisationen, Gewerkschaften und kirchlichen Akteuren, das von über 64 weiteren Organisationen unterstützt wird. Weil sich immer wieder zeigt, dass Unternehmen ihrer menschenrechtlichen Verantwortung freiwillig nicht hinreichend nachkommen, fordert das Bündnis von der Bundesregierung ein Lieferkettengesetz. Hierzu hat es eine Petition an Bundeskanzlerin Angela Merkel gestartet. Die Initiative Lieferkettengesetz tritt für eine Welt ein, in der Unternehmen Menschenrechte und die Umwelt achten – entlang ihrer gesamten Lieferkette, von der Rohstoffgewinnung bis zum Endkunden, nicht nur im Inland, sondern auch im Ausland.

Weitere Infos und Unterschriftenaktion: <https://lieferkettengesetz.de>

Ethische nachhaltige Geldanlage in der EKvW - Jetzt auch mit Klimastrategie

Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) hat eine neue Richtlinie zur Geldanlage beschlossen. Darin ist festgelegt, dass die Geldanlage in der Landeskirche nachhaltig im Sinne der Grundsätze des „Leitfadens“ für ethisch-nachhaltige

Geldanlage in der evangelischen Kirche“ sein soll. Diese Grundsätze beinhalten neben „bekanntem“ Kriterien wie etwa den Ausschluss der Rüstungsindustrie nun auch Klimaschutz. So ist beispielsweise eine Geldanlage in Unternehmen ausgeschlossen, deren Umsatz vor allem auf Kohle oder Ölsand und -schiefer beruht oder die große Reserven dieser Rohstoffe vorhalten. Dies trägt dazu bei, Geld aus fossilen Energien abzuziehen (Divestment). Daneben werden Möglichkeiten benannt, in ökologische Bereiche zu investieren, z.B. Green Bonds bzw. mit Finanzdienstleistern oder Unternehmen das Gespräch zu suchen und auf ein klimafreundliches Wirtschaften hinzuwirken.

www.aki-ekd.de/leitfaden-ethisch-nachhaltige-geldanlage

Weihnachten weltweit

Die faire Mitmachaktion für Kita und Schule. Kein Weihnachten ohne Kugeln, Engel, Sterne oder Herzen aus fairem Handel und von Kinderhand gemacht. „Mit Spaß und Kreativität für eine gerechtere Welt“ ist das Motto der Aktion „Weihnachten Weltweit“. Jungen und Mädchen basteln so in Kindertagesstätten und Schulen wieder fairen, bunten Weihnachtsbaumschmuck. Dafür bemalen und bekleben sie etwa Materialien aus Indien und Peru. Dabei lernen sie auch die Lebenswelt von Kindern in anderen Ländern der Erde kennen. Die pädagogischen Materialien dazu liefert die Aktion mit.

www.weihnachten-weltweit.de

Terminweise und Rückmeldungen sind ausdrücklich erwünscht!

Hrsg. Eine Welt Zentrum des ev. Kirchenkreises Herne, Redaktion: Markus Heißler(vidP.) Eine-Welt-Promotor*, Regionalstelle Mittleres Ruhrgebiet, Overwegstr. 31, 44625 Herne Tel./Fax. 02323/99497-15/11, E-mail: mheissler@kk-ekvw.de, Web: www.ewz-herne.de

*Das Eine-Welt-PromotorInnen-Programm wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL

Mit Mitteln des



und des Landes Nordrhein-Westfalen

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Eine Welt Zentrum Herne verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH, dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und dem Land NRW wieder.

Datenschutz-Hinweis

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns sehr wichtig.

Wir nutzen Ihre Adressdaten ausschließlich für den Kontakt mit Ihnen. Gelegentlich verwenden wir sie, um Ihnen Einladungen, Veranstaltungshinweise und Informationen zu unseren Angeboten und unserer Arbeit zuzuschicken. Ihre Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Verwendung ihrer Daten zu o.g. Zwecken jederzeit für die Zukunft widersprechen. Schicken Sie bitte eine E-Mail mit einem Formlosen NEIN an mheissler@kk-ekvw.de. Wir löschen dann Ihre E-Mail-Adresse aus den Verteilerdaten.